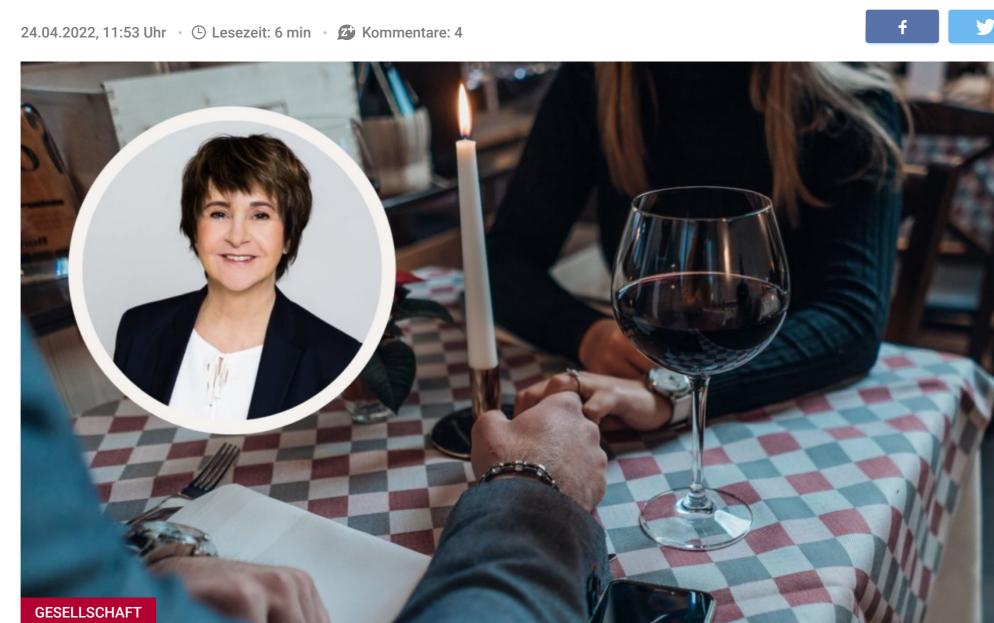
Gesellschaft

Startseite > Gesellschaft > Fauxpas adé! So verläuft dein Date ohne Katastrophe

BENIMM-REGELN IM WANDEL DER ZEIT

Fauxpas adé! So verläuft dein Date ohne Katastrophe



Knigge-Regeln generell noch? Wir haben bei einer Expertin nachgefragt, die Knigge-Kurse in Luzern gibt. Und wir sagen dir, wie dein Date nicht zur Katastrophe wird. Der Frühling ist da, alles blüht, die Pollen fliegen – und die

Finde den Fehler! Knigge-Expertin Katrin Künzle weiss, worauf es bei Tischmanieren ankommt. (Bild: zvg / Rene Ranisch /Unsplash)

Tischmanieren und Sozialkontakte haben unter der Pandemie gelitten. Aber wie wichtig sind

Hormone spinnen. Im Volksmund spricht man von **Christian Bucher** Frühlingsgefühlen. Gibt's das? Biologisch gesehen: ja. Das

So, und jetzt stell dir vor, du hast ein Date. Ihr sitzt euch im Restaurant gegenüber, die erste Nervosität ist

verflogen und es läuft bisher recht gut. Dann kommt der erste Gang auf den Tisch. Fassungslos schaust du zu,

wie dein Gegenüber das adrett angerichtete Salätchen wie eine wild gewordene Mastsau in sich reinstopft und

Sonnenlicht erhöht den Ausschuss des «Glückshormons» Serotonin und macht uns dadurch glücklicher, zufriedener – und empfänglicher für Schmetterlinge im Bauch.

Dazu kommt noch Vitamin D und bei den Herren der Schöpfung ein erhöhter Testosteronpegel.

du dich fragst: «Wie hoch ist die Strafe für Zechprellerei?» Anzeige — **ADVERTISING** coop



noch?

«Die Grundlagen gehen langsam verloren.» Katrin Künzle, Knigge-Trainerin

«Tischmanieren sind und bleiben relevant», sagt uns Katrin Künzle am Telefon. Künzle ist lizensierte Knigge-

Trainerin und Geschäftsführerin der Künzle Organisation, die für Firmen und Kinder und Jugendliche Knigge-

Kurse anbietet. Unter anderem im <u>Hotel Waldstätterhof</u> in Luzern. Mit ihren 17 Jahren Berufserfahrung stellt sie

Fünf Benimm-Tipps für ein gelungenes Treffen Damit dein Date – oder dein Geschäftstreffen – nicht zu einem kompletten Desaster wird, haben wir dir einige Tipps zusammengestellt. Tipp 1: Pünktlichkeit

Wer zu spät kommt, hat's eigentlich schon vergeigt, zeugt das doch von mangelndem Interesse – oder

fest: «Die Grundlagen gehen langsam verloren.»

fehlgeleitetem Zeitmanagement. Falls der Bus doch einmal im Verkehr steckenbleibt, das Velo keine Luft im Pneu hat oder die Kleidungswahl länger gedauert hat: Informiert das Gegenüber wenigstens. **Tipp 2: Der erste Eindruck** Kommst du mit der Körperhaltung eines altersschwachen Fragezeichens angeschlurft? Zählt dein Händedruck

zur Kategorie «toter Fisch»? Das hinterlässt kaum einen positiven ersten Eindruck. Und der ist in allen Lebenslagen entscheidend. «Der erste Eindruck wird häufig unterschätzt», sagt auch Künzle und rät, sowohl auf die Haltung als auch auf den Blickkontakt zu achten. «Direkter Blickkontakt zeigt ehrliches Interesse am Gegenüber.»

Tipp 3: Tischmanieren Beim Essen gilt: Hände auf den Tisch. Nicht in den Schoss, nicht über die Stuhllehne, sondern auf den Tisch. Ganz einfach. Linke Hand: Gabel, rechte Hand: Messer oder Löffel. Das mundgerecht geschnittene Stück Filet steckt auf der Gabel? Gut. Dann geht diese zum Mund. Nicht umgekehrt. Ach, und: erst runterschlucken und erst dann sprechen.

— Anzeige —

Tipp 4: Haltung zeigen



halbe Stunde warten könnten. Knigge ist Erziehungssache Natürlich gehören noch viele weitere Faktoren zu einem erfolgreichen Treffen. Aber wenn du einige grundlegende Knigge-Regeln im Hinterkopf behältst, minimierst du wenigstens das Risiko, dass dein Gegenüber gleich

Smartphone ist unser stetiger Begleiter worden. Bei einigen liegt es auch beim Essen stets in Griffnähe. Ein No-

Go, findet Künzle: «Wenn man sich mit dem Handy statt dem Gegenüber beschäftigt, zeugt das von fehlender

Wertschätzung.» Zudem seien die meisten Gespräche und Nachrichten nicht so brennend, dass sie nicht eine

fluchtartig das Lokal verlässt. Die grundsätzliche Etikette lernen wir natürlich im Kinder- und Jugendalter. Und hier sieht Künzle grossen Nachholbedarf. «8 von 10 Kindern in meinem Kurs halten beispielsweise das Besteck falsch.» Dabei geht es nicht einmal darum, Knigge-Regeln einzuhalten, sondern vor allem um die praktische Handhabung: Wer Messer und Gabel richtig hält, isst leichter.

zunehmend abgenommen haben, verbringen Kinder von berufstätigen Eltern ihre Mittagspause heute oft in Kita-

zentralplus fragt

hinweisen.»

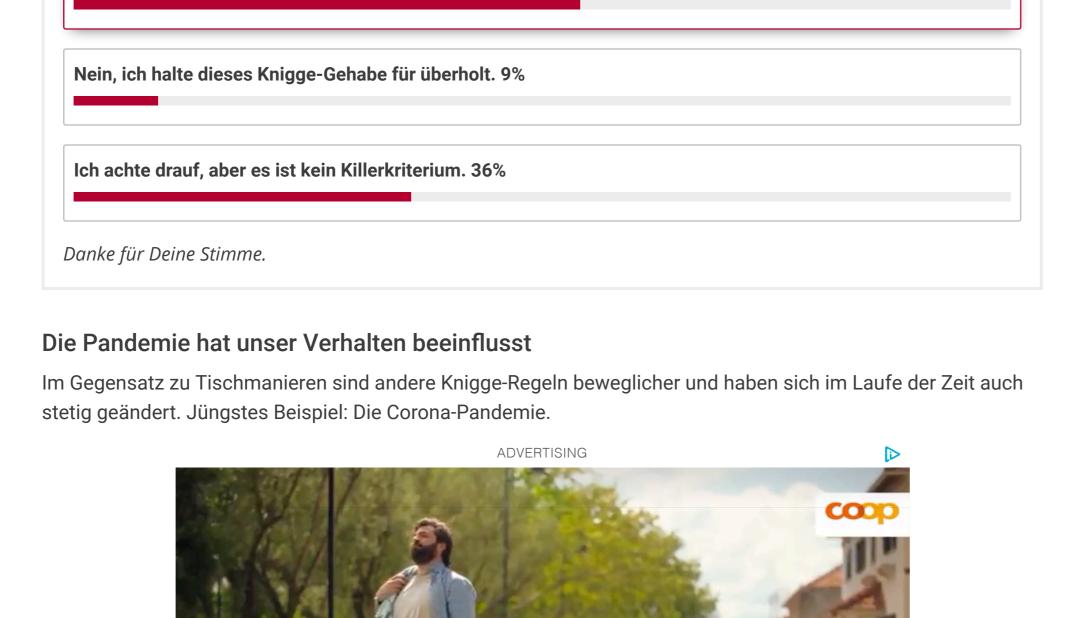
Gesellschaftliche Strukturen beeinflussen die Manieren

Strukturen. «Den Tischmanieren wird da meistens weniger Beachtung geschenkt, Vorbildfunktionen werden nicht immer wahrgenommen.» Dass Künzle an ihren Kursen diese Missstände nicht in wenigen Stunden ausbügeln kann, ist klar. «Es geht uns darum, Impulse zu setzen, damit die Kinder und Jugendlichen ein Bewusstsein entwickeln.» Die Kinder zeigen sich durchaus interessiert und wissbegierig. «Es kommt dann vor, dass die Kinder die Eltern auf Fehler

Die Schuld am fehlenden Wissen bei Kindern sieht Künzle aber nicht zwingend nur bei den Eltern. «Es braucht ein

ganzes Dorf, um ein Kind zu erziehen», sagt sie. Da gemeinsame Mahlzeiten mit der Familie in der Vergangenheit

Aktuelle Meinungsumfrage Achtest du beim Gegenüber auf Tischmanieren? Ja, das ist mir sehr wichtig. 54%





Restaurants wieder offen haben, müssen wir den Umgang wieder neu lernen.» Aber letztlich findet Katrin Künzle: «Regeln sollte man nicht über den gesunden Menschenverstand stellen.» Über den «Knigge»

1788 unter dem Titel «Über den Umgang mit Menschen» erschienen, mauserte sich das Buch des deutschen

Nebst neuen Formen geht es jetzt auch darum, alte wieder aufzufrischen. Die Restaurants waren während der

wir daheim, teils noch vor dem TV und kümmerten uns nicht mehr gross um Tischmanieren. «Jetzt, wo die

Pandemie geschlossen – oder wurden gemieden –, das Sozialleben war grundsätzlich eingeschränkt. Oft assen

Autors Adolph Freiherr Knigge schnell zum Standardwerk. Das Buch wurde in den folgenden Jahren zunehmend ergänzt und angepasst. In dem ursprünglichen «Knigge» ging es nämlich gar nicht um Tischmanieren, sondern vielmehr um korrekte Umgangsformen in verschiedenen Gesellschaftsschichten.

Im Laufe der Zeit sind zahlreiche Knigges auf den Markt gekommen. Nebst demjenigen für Tischmanieren gibt es auch Knigges fürs Büro, Velofahren, für Katzen oder den Umgang mit Stand-up-Paddeln (zentralplus berichtete). «Knigge würde sich wohl im Grabe umdrehen», sagt Katrin Künzle lachend.

+ Weitere Quellen Du bist noch kein Möglichmacher? Als Möglichmacherin kannst Du zentralplus unterstützen. Mehr erfahren

Arbeitet seit 2020 bei zentralplus und betreut den Bereich Gastronomie. Neben meiner Tätigkeit als Journalist bin ich als

ESSEN UND TRINKEN HOTEL WALDSTÄTTERHOF KANTON LUZERN STADT LUZERN

freischaffender Regisseur und Autor unterwegs und schreibe Filmkritiken und Videogame-Reviews. Grosser Fan von

Romanen und 1Kg-Tüten Gummibärchen.

Verwendete Quellen

Autor

THEMEN:

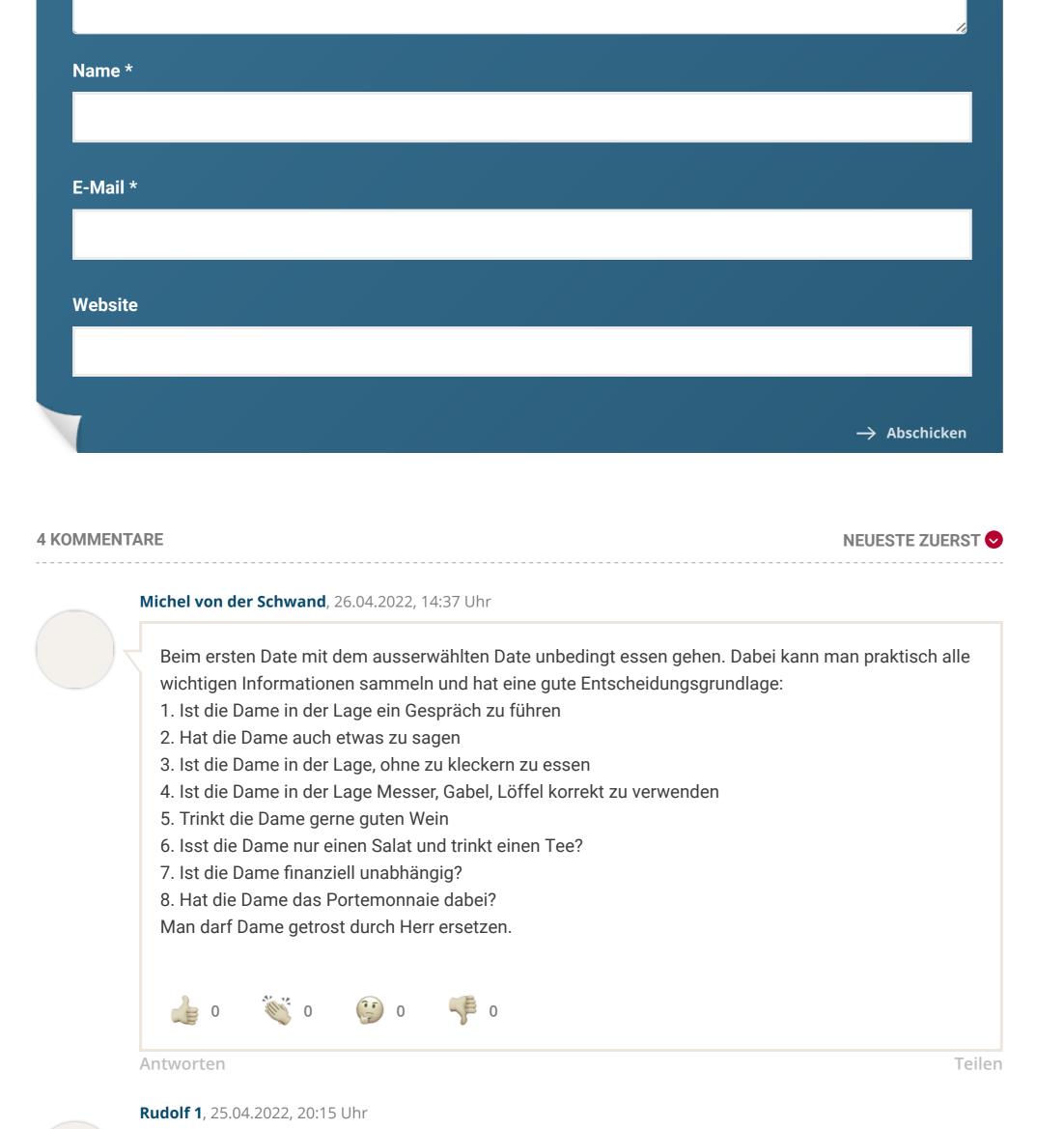
Christian Bucher

Alle Artikel 🏏 🕴

■ Telefonat mit Katrin Künzle

Webseite Künzle Organisation

Deine Meinung ist gefragt! Deine E-Mail-Adresse wird nicht veröffentlicht. Erforderliche Felder sind mit * markiert



duzen. Kurios. Teilen Antworten **REDAKTION** Redaktion zentralplus, 25.04.2022, 21:53 Uhr Wir haben Möglichmacherinnen und Möglichmacher befragt, und diese haben sich grossmehrheitlich für eine Du-Kultur ausgesprochen. Da für uns die Meinung unserer Möglichmacher zählt, haben wir die Nutzungsbestimmungen und die AGB's entsprechend angepasst. Als Möglichmacher hättest auch Du die Möglichkeit, mitzubestimmen.

Zentralplus bringt einen Artikel über korrektes Benehmen, findet aber nichts daran, ihre Leserschaft zu





ORDERSON DAVID BÖTHLISBERGER GISTA MATTHIAS GÜNTER BACATIONSIK IRS AUGSTBURGER PRODUCTION OUTS MATARÉ UND REVIDE FERVALLAZ

Services

Verkehrsmeldungen

Parkplatzführer

Wanderrouten

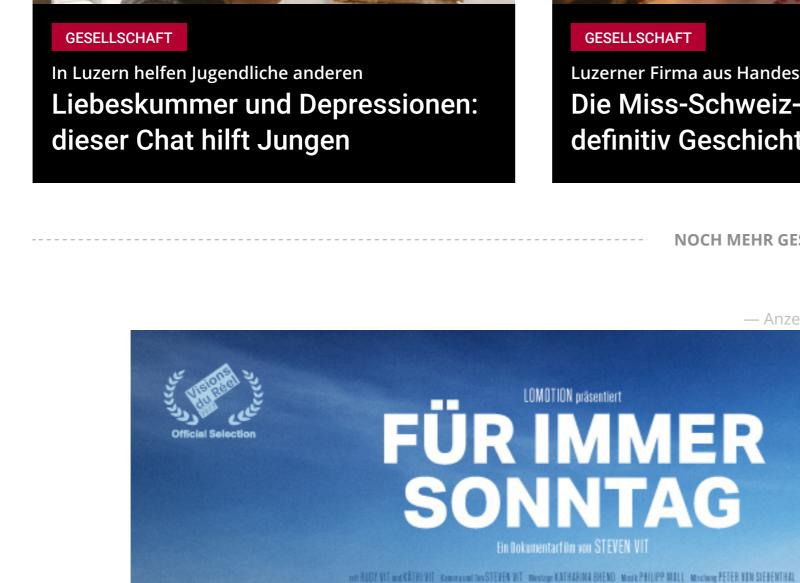
Restaurantführer

Veranstaltungen

Dossiers

Sponsored

Archiv



Blogs

Neueste

Alle

Leben

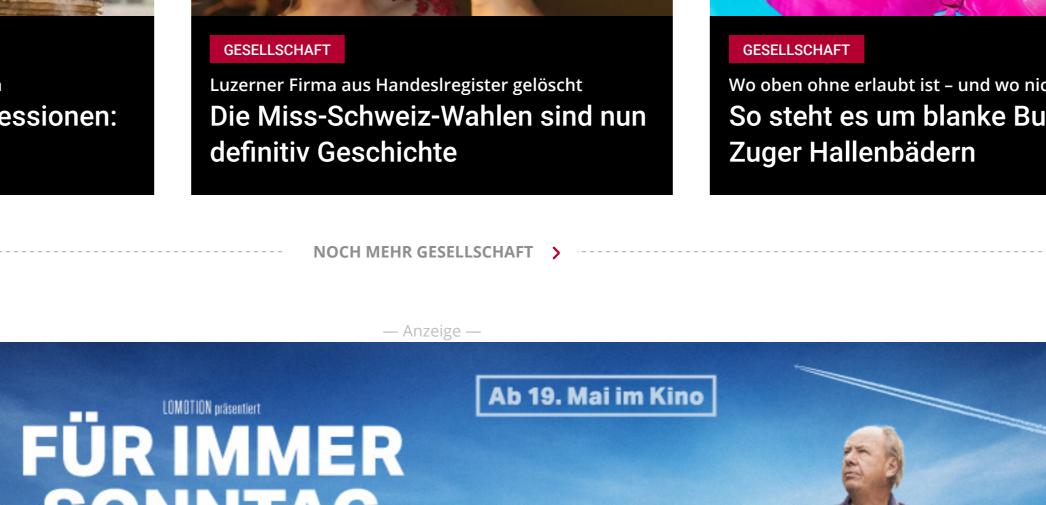
Meistgelesen

Empfehlungen

Essen & Trinken

Liebe & Sexualität

Gesundheit & Fitness



MEHR GESELLSCHAFT



MINE LOWOTHON Production in Expression on ESRF SCHWEIZER RADIO LIND FERNSEHER - Each and Regio STETEN TIT CHANGE MAN THE PARTY CANADA THE REAL PROPERTY OF THE PARTY OF THE PART

Freizeit

Kultur

Quiz

Ausgehen

Verkehr & Mobilität **News weltweit** Wohnen & Bauen Politik Geld & Steuern Wirtschaft Beruf & Bildung Kultur Technologie & Digitales

Gesellschaft

News Luzern

News Zug

Startseite > Gesellschaft > Fauxpas adé! So verläuft dein Date ohne Katastrophe

News

Aktuell

Politik

Sport

EV Zug

FC Luzern

News aus der Region

Arbeiten Wirtschaft Gastronomie Detailhande Tourismus Geld & Steuern Justiz Polizei

Finanzierung Offene Stellen Mediadaten und Tarife Netiquette Impressum **Social Media** Facebook

zentralplus & Du

Wir sind zentralplus

Möglichmacherin werden

Über uns

Twitter

Vimeo

Instagram

Impressum Werbung

RESSORTS





